

Kreis-Jugendmannschaftsmeisterschaft u14 und u20 Haßberge/Rhön



Am Samstag, den 11.02.2012 richtete der Schachklub Schweinfurt 2000 e.V. im Schachzentrum Spinnmühle den zweiten Teil der Kreis-Jugendmannschaftsmeisterschaften aus. Bei der u14 gingen leider nur drei Teams an den Start.

Dicker Turm Münnerstadt II – DT Münnerstadt I 0,5:3,5

Luca Rutigliano (-) – Paul Schuhmann (1137) 0:1,
Marina Treuting (-) – Valentin Gehrig (1084) 0:1,
Jannik Kiesel (-) – Leo Schuhmann (801) 0:1,
Tizian Gebert (-) – Simon Schmitt (-) ½:½.

Im Münnerstädter Vereinsduell behielt die Erste schnell und sicher die Oberhand.



Schweinfurt – DT Münnerstadt II 3,0:1,0

Simeon Garsky (923) – Luca Rutigliano (-) 1:0,
Simon Li (-) – Marina Treuting (-) 1:0,
Lukas Foitzik (-) – Jannik Kiesel (-) 0:1,
Yannick Brätz (875) – Tizian Gebert (-) 1-0.

In der 2. Runde hatte Schweinfurt überraschend große Mühe sich gegen das Reserveteam von Münnerstadt durchzusetzen. Insbesondere Simeon Garsky, aber auch Simon Li hatten Glück, dass die Münnerstädter ihre anfänglich sehr guten Stellungen vergaben.



DT Münnerstadt I – Schweinfurt 3,5:0,5

Paul Schuhmann (1137) – Simeon Garsky (923) ½:½,
Valentin Gehrig (1084) – Simon Li (-) 1:0,
Leo Schuhmann (801) – Lukas Foitzik (-) 1:0,
Simon Schmitt (-) – Yannick Brätz (875) 1:0.

Nachdem Simon Li in einer Blitzpartie verlor, war klar, dass es für den Titelverteidiger aus Schweinfurt (der zudem auf Jan-Peter Itze und Alexander Brückner verzichten musste) schwer werden würde. Die Entscheidung fiel spätestens als die Partie von Lukas Foitziks Partie kippte. Zunächst deutlicher Materialvorteil, dann lief ein gegnerischer Bauer durch. Da spielte es keine Rolle, dass Brett 4 sicher an Münnerstadt ging. In verschachtelter Stellung endete Brett 1 Remis.



u20-MM:

Schweinfurt – Bad Königshofen 2,0:2,0 (BW 4:6)

Benedikt Braszus (1472) – Timo Helm (1509) ½:½,
Marco Viernekäs (1346) – Stefan Demar (1422) 0:1,
Konstantin Kassubek (1193) – Jonas Kilian (732) ½:½,
Simeon Garsky (923) – Lukas Engelbrecht (705) 1:0.

Brett 4 konnte Schweinfurt früh in Führung bringen, doch aufgrund der oberen Bretter war früh absehbar, dass Bad Königshofen die besseren Chancen hat. Die Entscheidung fiel als Brett 3 nur Patt setzte. Danach war es egal, dass an Brett 1 seitens Bad Königshofen der Sieg im Endspiel ausgelassen wurde. Mit dem sicher heraus gespielten Sieg an Brett 2 wurde Bad Königshofen knapper aber verdienter Kreismeister der u20-Mannschaften.

Norbert Lukas (1. Vorsitzender SK Schweinfurt 2000 e.V.)